

Zur Confirmation

schwarze und farbige Kleiderstoffe.

Brummer & Benjamin

Fertige Wäsche, Leinenwaren, Unterröcke, Corsets, Schirme, Taschentücher, Taillentücher etc.

Gr. Ulrichstrasse 23, Part., I. u. II. Et.

Gerichts-Zeitung.

Schwurgericht.

K Halle, 7. März.

Reproverteilung mit tödlichem Ausgang. In der heute beim Landgericht begonnenen ersten öffentlichen Schwurgerichtssitzung wurde aus der Strafkammer in Halle vorgeladen...

Volen ausfindig gemacht, wo er halb nach dem Vormittag in S. einen achtzigjährigen gebrechlichen Greis schwer mißhandelt...

zeigt uns eine unverheiratete aber auch höchst unangenehme Frau die sich an allem Kleinkindlichen in ihrer Umgebung rührt...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Theaterausweis. 8. März. Greis' Gemüths-Gespel des Hien. Theaters aus Leipzig. Hedda Gabler. Nach Subermann kommt...

Pat. Myrrholin-Seife

Die Seife ist sehr angenehm und von vorzüglicher Wirkung für die Haut...

Wetterbericht des „General-Anzeiger“. Voraussichtlich Wetter am 9. März 1898.

Echt Russische Gummischuhe

für Herren Mark 4,50. für Damen „ 3,00.

Goodyear Welt-Schuhwaarenhaus

Leopold Sternberg

9 Gr. Ulrichstrasse 9, Part. u. I. Et.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Nach § 7, Absatz 4 des Regulativs für die Erhebung der Hundsteuer in der Stadt Halle a. S. gilt die Befreiung von der Hundsteuer nur für die in dem Freiheitsgesetz angegebene Zeit.

Bekanntmachung.

Auf Grund des § 1 der Straßen-Polizei-Ordnung vom 5. Juli 1893 (S. 319) wird hiermit die Fahndstraße die regelmäßige Reinigung unterworfen.

Bekanntmachung.

Die Auktion des hiesigen Verhams, welche im Monat März 1898 im Auktionszimmer des Verhams abgehalten werden wird, beginnt Donnerstag den 10. März und wird voraussichtlich Freitag den 11. März im Anbruch nehmen.

Bekanntmachung.

Bei der hiesigen Sparkasse sind von jetzt ab Gelder auf mündelbare Hypotheken in allen Beträgen zu jeder Zeit auszuliehen.

Bekanntmachung.

Die am 15. Februar 1876 zu Braunschweig geborene unterverheiratete Johanne Hiesch folgt nicht für Zodiak Emma, so daß dieselbe aus öffentlichen Mitteln verpflegt werden muß.

Bekanntmachung.

Die Umlegung der Wasserrohrtränge an der Kreuzung der Großen Steinstraße und der Allen Promenade soll in der Nacht vom 9. zum 10. und vom 10. zum 11. vorzunehmen sein.

Bekanntmachung.

Am 1. April d. J. wird bei der Bahnhofs-Unterfeld - Stumsdorf zwischen den Stationen Sandersdorf und Zannepöls in Kilometerstation 9,537 neu errichtete Galtenbach-Weichsel für den Personenverkehr eröffnet.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. ds. Mts. sollen von 10 Uhr Vormittags ab im Hofe des hiesigen Volkshauses, Hr. Steinstr. 72, Gegenstände aus unbedeutenden Vollstreckungen, ferner alte Lederne Taschen, Blechschilde, Gewichte, Möbel, sowie alte Bücher (Ordnungsbücher) der Provinz Sachsen, Verzeichnisse für Post und Telegraphie o. i. w. öffentlich meistbietend gegen baare Bezahlung versteigert werden.

Heute frisch:

Schellfisch, Cabliau, Brat-schollen, aufwendensisch, Seedorser. Neue Fischhälbe, Weichseltrage. Aufnahmehaus jeder Art belegt billig. Alb. Lange, Schillerstr. 37.

Bekanntmachung.

Am heutigen Tage sind in unserem Firmenregister folgende Eintragungen bewirkt worden:

Bekanntmachung.

Die Umlegung der Wasserrohrtränge an der Kreuzung der Großen Steinstraße und der Allen Promenade soll in der Nacht vom 9. zum 10. und vom 10. zum 11. vorzunehmen sein.

Bekanntmachung.

Am 1. April d. J. wird bei der Bahnhofs-Unterfeld - Stumsdorf zwischen den Stationen Sandersdorf und Zannepöls in Kilometerstation 9,537 neu errichtete Galtenbach-Weichsel für den Personenverkehr eröffnet.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 17. ds. Mts. sollen von 10 Uhr Vormittags ab im Hofe des hiesigen Volkshauses, Hr. Steinstr. 72, Gegenstände aus unbedeutenden Vollstreckungen, ferner alte Lederne Taschen, Blechschilde, Gewichte, Möbel, sowie alte Bücher (Ordnungsbücher) der Provinz Sachsen, Verzeichnisse für Post und Telegraphie o. i. w. öffentlich meistbietend gegen baare Bezahlung versteigert werden.

Heute frisch:

Schellfisch, Cabliau, Brat-schollen, aufwendensisch, Seedorser. Neue Fischhälbe, Weichseltrage. Aufnahmehaus jeder Art belegt billig. Alb. Lange, Schillerstr. 37.

Montag den 14. März er., Abds. 7 1/2 Uhr
in den „Kaisersälen“

CONCERT

von Marie Thoma (Sopran), Leopold Löschke
(Bariton), Oscar Klemperer (Violoncello) und Musik-
direktor Carl Zuschneid (Clavier).

PROGRAMM Arie a. „Jahreszeiten“ v. Haydn, Lieder für Sopran v.
Schumann u. Brahms, Lieder für Bariton v. Schubert, Schumann und
Holländer; Duette v. Holländer u. Hildsch; Sonate f. Cello u. Clavier
v. Rubinstein; Cello-Concert (A-moll) v. Saint-Saens; Maskenball-Szenen
v. Cello v. Popper.

KARTEN à 2/4, 1/2, 1 und 0,75 Mk. (für Studierende und Musiker
Ermässigung) in der Karmrod'schen Musikalienhandlung
(Reinhold Koch), Postfachstrasse 20.
— Fernsprecher 572. —

Kaisersäle.
Freitag den 18. März, Abends 7 1/2 Uhr

VI. Philharmon. Concert

des Winderstein-Orchesters aus Leipzig.
Solist: Felix Berber (Violine).

Karten à 3, 2, 1,50 und 1 Mk bei Heinrich Hothan, Große Stein-
str. 14. Fernsprecher 1045

**Ball- und Gesellschaftshaus
„Goldener Hirsch.“**
Inhaber: Hugo Traxdorf.

Zu der bevorstehenden Wahlperiode empfehle meinen
ca. 600 Personen fassenden Saal
zur Abhaltung von Versammlungen.

Felsenburg Giebichenstein.
Zu meinem am Mittwoch den 9. d. Mts., Abends 8 Uhr stattfindenden
Karpfen-Essen
lade nochmals ganz ergebenst ein,
Otto Wiedemann.

Handelskammerwahl.
Besuch Ausstellung einer Candidaten-Liste für die bevorstehende
Handelskammernewahl
laden wir zu einer Besprechung
Donnerstag den 10. ds. Mts., Abends 8 1/2 Uhr
im „Särfensaal“ ein.
**Der Vorstand
des Kaufmännischen Vereins.**

**Ordentl. General-Versammlung
der Ortskrankenkasse für Güttdorf, Drechsler, Glaser &c.**
zu Halle a. S.
am Donnerstag den 17. März 1898, Abends 8 Uhr
im Restaurant „Englischer Hof“, Gr. Berlin 14.
Zugordnung:
1. Vorlesen des Protokolls der letzten General-Versammlung und eingegangener
Schriften. 2. Bericht der Vorstände und Entlastung des Vorstandes bezw. Vorstands.
3. Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 1897. 4. Beschlusstzung über Veränderung
des § 13, Abs. 3 des Statuts (Krankengeld-Erhöhung betreffend) und § 61 (Bekannt-
machungen betreffend). 5. Verschiedenes. — Um pünktliches u. zahlreiches Erscheinen ersucht
Der Vorstand. S. A. Runkewitz.

Gerichtlicher Verkauf.
Die zur Konkursmasse des Schuhmachermeisters **Otto Töpfer**
gehörigen
Schuhwaaren u. Kleidungsstücke
werden verständig Vorm. 9—12 u. Nachm. 3—6 im Laden Gr. Steinstr. 9
zu billigen Preisen ausverkauft.
J. Ed. Penschel, Konkursverwalter.

**Hallesches Adressbuch
— 1898 —**
mit dem Einwohner-Verzeichniß der Forste
Giebichenstein, Gröbmitz, Grottha, Hölzberg und Dismitz.
Bearbeitet auf Grund offizieller Angaben von Behörden und Collegien.
— Mit einem großen Plan der Stadt Halle —
in Halbband.
Preis eleg. gebd. 3 Mark.
Vorrätig in der Expedition des „General-Anzeiger“,
Gr. Ulrichstr. 16, Eingang Dachritzstraße.

Hygienischer Schutz. Kein Gummil.
Zunehmende von Auerkennungszeichen von Hersten u. A.
liegen zur Ansicht aus:
1/2 Schachtel (12 Stück) ... 2,00 Mk. Porto
1/2 Schachtel 8,50 Mk. ... 1,10 Mk.
1/2 Schachtel ...
S. Schweitzer, Berlin O., Salzmarktstraße 69/70.
Jede Schachtel muß nebenstehende Schutzmarke tragen.
Zu haben in Apotheken, Drogerien u. in besseren Feinwaarenläden
In Halle: **Adler-Apotheke.** In Gera: **Polakapotheke.**
Gehobener Arbeiter sind zu vergeben. (Empf. m. fränk. gen. Verwalt. Wittmooh
Vormann.)
1144 (à 50 S.) Charlottenstr. 18, II. l.

**Möbel-Fabrik und Magazin
von
Reinicke & Andag,**
Gr. Klausstr. 40, am Markt, Gr. Klausstr. 40, am Markt,
empfehlen ihre große Auswahl selbstgefertigter
Möbel, Spiegel und Polsterwaaren.
Permanente Ausstellung fertiger Zimmereinrichtungen.
Ganze Ausstattungen, sowie einzelne Stücke, von einfachster bis elegantester Ausführung
zu äußerst billigen oder feinen Preisen.
Durch unsere großen Tischereien sind wir in der Lage, den weitgehendsten Ansprüchen genügen
zu können.
Besichtigung unserer Magazine u. Werkstätten, auch ohne zu kaufen, gern gestattet.

Gasthof zu Wörmlik.
Das 3. Abonnements-Con-
cert mit darauffolgendem Ball
findet Mittwoch den 9. März statt,
wogu freundlichst einladet
A. Roth's Nachf.

Heilsarmee.
H. Ulrichstr. 27, Eing. Hölzbergasse.
Hoher Besuch.
Mittwoch d. 9. März, 8 Uhr Abends
werden die Offiziere und Soldaten von
Corps besuch hier sein.
Kapitän Putschuck mit einer
Extra-Verammlung
leiten, verbunden mit Gebeten-Einbringung,
Lieder und Solos werden gesungen.
— Jedermann herzlich willkommen.
— Eintritt 10 Pfg.

**Restaurant
Admiral,**
Friedrichstraße 1.
Neu eröffnet!
W. Brandt.
Wochen Mittwoch
— Schlachtfest.
A. Weschke,
Dachritzstraße 12.

**Wochen Mittwoch
— Schlachtfest.
Anton Funk,
Dachritzstr. 8.**

Vereinszimmer u. Kegelbahn
noch zu vergeben
Kategorie 1.
Vereinszimmer gesucht.
20—25 Mann. Off. u. M. e. 2666
an Rud. Mosse, Halle.

Guten Mittagstisch
finden Damen Paradeplatz 1, II.
Damen-Kleiderstoffe
jeder Art
hierzu vortheilhaft!!!
Johannes Schulze, Greiz.
Leber-Blas-! Deutsche Wänter! Billigste Artikel
Hette zur Auswahl! Winter frei! Damen
u. Herren- u. Berufsmäntel in Wänter-
lager u. Hette gefärbt; ex. Lager.

**150 Mark
Belohnung!**
Jeder, welcher solche Familien werden
fest November u. d. d. beidseitige
anonyme Briefe verbreitet. Wer
einen dieser erlösen Verleumdung
daran handelt macht, daß derselbe
gerichtlich belangt werden kann, erhält
obige Belohnung!
Zuschriften unter G. 5 an die
Exp. d. Bl. erbeten.

Ehrenerklärung!
Die Beleidigung gegen
Herrn R. Elste
nehme ich hierdurch zurück und erkläre
seinem Sohn **Reinhold** als ehrl. u.
rechtgläubig.
W. Faglin.

Inserate
für den
„General-Anzeiger“
werden unangefordert angenommen
im Handschuh-, Cravatten-
u. Wäsche-Geschäft
von
Gustav Wehage,
Leipzigerstr. 11 (Ecke Sandberg).
Filiale d. General-Anzeiger.
Derselbe u. obere Leipzigerstr. 31. 3. 1898
Vandichsche Wänter angenommen.

Bekanntmachung.
Zant § 5 des ministeriell genehmigten Statuts der Handelskammer zu Halle a. S.
vom 25. October 1897 hat der 1. Wahlbezirk der Handelskammer, welcher sich aus
den Kreisen: Stadtkreis Halle a. S., Saalkreis und Wertheim zusammenzieht,
13 Mitglieder zu wählen. Nach § 5 erfolgt die Wahl in der Weise, daß die
Wahlberechtigten unter Zugrundelegung des Ergebnisses ihrer Veranlagung zur Gemein-
steuer in vier Klassen eingetheilt werden, welche mit den vier Gewerbesteuerklassen identisch
sind. Bei der Verteilung der Wahlberechtigten auf die vier Klassen bleibt derjenige
Theil der Gewerbesteuer außer Anrechnung, der gemäß § 26 Absatz 1 des Gesetzes über
die Handelskammern nicht festgesetzt werden darf. Diejenigen Wahlberechtigten, welche der
1. Gewerbesteuerklasse angehören, haben je acht, die der II. je vier, die der III. je zwei
Stimmen und die der IV. je eine Stimme. Diese vier Klassen wählen die in den
einzelnen Wahlbezirken zu wählenden Mitglieder der Handelskammer in einem gemein-
samem Wahlgange.
Gemäß § 7 des Statuts ist die Vertretung bei den Wahlen durch einen in dem
Wahlbezirk entgangenen Bewerber allgemein zulässig. Der die Wahlstimme ab-
gebende Bewerber hat zu seiner Legitimation einen beglaubigten Ausweis aus dem Handels-
register oder die ihm ertheilte Profutura dem Wahlvorstande vorzulegen.
Gemäß § 8 erfolgt die Wahl nach relativer Stimmengewinntheit durch geheime Ab-
stimmung mittelst Stimmzettel. Bei gleicher Stimmzahl entscheidet das Los. Bei
Wahlen beim Stimmwählen finden nicht statt, weil die einfache Mehrheit nicht erreicht
ist, Ueber die Gültigkeit der Wahlzettel entscheidet der Wahlvorstand. Das Wahlprotokoll ist
vom Wahlvorstande zu unterzeichnen.
Nach § 9 des Statuts hat sich die Wahlhandlung über einen Zeitraum von
mindestens zwei Stunden zu erstrecken. Der Wahlvorstand ist verpflichtet, die Stimm-
zettel der innerhalb der festgesetzten Zeit erschienenen Wähler entgegenzunehmen und in
einer Urne zu sammeln.
Von der Handelskammer zum Wahlkommissar berufen, lege ich den Wahl-
termin auf

**Donnerstag den 17. März d. Js.,
Vormittags von 9 bis 11 Uhr**
im Saale der vormaligen Börse zu Halle a. S., Gr. Braunschtr. Nr. 15
und Neue Promenade Nr. 2 hierzuvor,
feil.

Betreffs der Wählbarkeit sind folgende Vorschriften des Gesetzes über die Handels-
kammern vom 25. Februar 1870 zu beachten:
§ 7. Zu Mitgliedern der Handelskammer wählbar sind deutsche Staatsangehörige,
die mindestens 25 Jahre alt und nach den §§ 3 bis 5 vor Abgabe der Wahlstimme
befähigt sind, jedoch mit Ausnahme der nach § 5, Absatz 2, Ziffer 2 besonders befehlten
Besoldungsbeamten. Wäre als der 4. Theil der Mitglieder der Handelskammer darf nach
den in § 5, Absatz 3 genannten Verordnungen (Kaufmanns-Verordnungen) gewählt werden.
Mehrerer Vertreter derselben Gesellschaft, Gesellschaft oder juristischen Person
(Gesellschaft, gelehrlicher Vertreter, Vorstandsmitglieder, Prokuristen) dürfen nicht gleich-
zeitig Mitglieder derselben Handelskammer sein.
§ 9. Diejenigen, über deren Vermögen der Konkurs eröffnet ist, sind bis nach
Abchluss dieses Verfahrens, aus demjenigen, welche Zahlungen eingezahlt haben,
während der Dauer der Zahlungs Einstellung mehr wählberechtigt, noch wählbar.
§ 16. Die Mitglieder der Handelskammer werden auf 6 Jahre gewählt. Alle
zwei Jahre scheidet ein Drittel aus und wird durch neue Wahlen (Ergänzungswahlen)
erlegt.
Halle a. S., den 7. März 1898.

Der Wahlkommissar für den I. Wahlbezirk der Handelskammer.
Kuhlow.
Zur Kenntlichmachung der Richtigkeit von
Umschlag mit und ohne Vorwissen.
Kein Scheinmitleid. W. Rallenberg,
Halle a. S., Steinwegstraße 29. — Ueber
tausend auch gerichtlich geprüfte und eidl. erdachte Dank u. Anerkennungsbriefe
bezeugen die Wiederkehr des häuslichen Glücks.

Lebensstellung.
Eine erste deutsche Vieh-Versicherungs-Gesellschaft sucht einen gewandten,
energieichen Herrn
Bezirksbeamten
gegen **Fremd- und Spesen.** Die Stellung ist angenehm und dauernd. Ferner mit
guten Beziehungen in landwirthschaftlichen Kreisen erhalten der Vorzug
Stellen unter C. G. 50 durch G. L. Dausche & Co., Hamburg erbeten.

Bekanntmachung.
In hiesiger Königl. d. Strafanstalt
sollen am 15. März d. Js., Vormittags
von 10 Uhr ab verschiedene
ausgestante Gegenstände
und alte Materialien, als:
**leinene, baumwollene u. Tuch-
lampen, altes Eisen, Zinkblech,
Glas, Kupfer &c.**
öffentlich meistbietend gegen sofortige baare
Zahlung verkauft werden.
Halle a. S., den 7. Februar 1898.
Königliche Direction der
Strafanstalt.

Legehühner,
1897er, fleißige Eierleger, garant lebend
Ankunft, franco Nachnahme: 14 Stück franco
1 Jahr à 25. **K. Kaphan, Succasa,**
35 via Breslau.
In dem Grundriss **Legehühner** 24
m. beab. **Schreibergarten** einigartig.
Rehelt. m. sich mehr. **Legehühner** 24.
**Zophia aufpostl. 4 Mk.,
Matratze 2,50 Mk.,
Gartengasse 2, III. r.**

**Dr. Willmar Schwabes
verbess. homöopathischer
Gesundheits- Kaffee**
in Original-Flaschen à 30 Pfg.
ist erhältlich in Halle a. S.
Adler-Apotheke, Geisstr. 15.
Herrn Schwabes
empfiehlt sich
Wertheimburgerstr. 8, I.